

# Nächster Schritt zum InCenter Landsberg

## Investor Schumann: »Media Markt, K&L Ruppert, Kaufland, Siemes, Sport 2000 und Ihle kommen«

Von TONI SCHWAIGER  
Landsberg – Das letzte Kapitel im Bebauungsplanverfahren „Ost 1“ soll der Stadtrat am heutigen Mittwochabend schreiben: Nach der Behandlung von eingegangenen Stellungnahmen zum geplanten Fachmarktzentrum steht der Satzungsbeschluss auf der Tagesordnung. Ein positives Votum vorausgesetzt, steht dem FMZ vorerst nichts mehr im Wege, der Bau könnte beginnen. Der KREISBOTE sprach darüber mit Axel Schumann, Investor und EEW-Geschäftsführer.

Herr Schumann, was erwarten Sie sich von der Stadtratssitzung heute Abend?

Schumann: „Wir hoffen auf einen von einer klaren Stadtratsmehrheit getragenen Satzungsbeschluss, um das Ergebnis des Bürgerentscheids letztendlich umsetzen zu können.“

Gesetzt den Fall, und davon darf man ja ausgehen, der Satzungsbeschluss für „Ost 1“ geht im Stadtrat durch – drängen Sie dann auf einen möglichst schnellen Baubeginn?

Schumann: „Wir streben einen Baubeginn so früh wie möglich an. Klar ist dabei aber auch, dass wir die gebotene Sorgfalt nicht außer Acht lassen werden.“

Immerhin steht da noch die Ankündigung der „Initiative Landsberg“ um Konrad Schmid im Raum, gegen den Bebauungsplan vor dem

VHG vorgehen zu wollen. Was sagen Sie dazu?

Schumann: „Wir leben, gottlob, in einem Rechtsstaat. Und da kann jeder seine Rechte im vorgegebenen Rahmen geltend machen. Daran darf und kann man niemanden hindern. Grundsätzlich ist der Versuch, den Sofortvollzug der Baugenehmigung für ein FMZ vor dem Verwaltungsgericht zu stoppen, für uns nicht neu. Zumeist bleibt es aber beim Versuch.“

Demnach haben Sie andernorts die gleichen Erfahrungen wie in Landsberg gemacht?

Schumann: „Ja, auch in anderen Standorten nicht anders, hierbei muss man sich allerdings die Struktur der Diskussion betrachten: Die Summe der Gegner ist stets deutlich kleiner als die der Befürworter. Die Gegner allerdings sind immer am lautesten zu hören.“

Unabhängig von einer möglichen Klage: Wie weit sind die Vorbereitungen für den Baubeginn fortgeschritten? Wann ist Baubeginn für das FMZ?

Schumann: „Wir sind absolut vorbereitet; sämtliche Pläne sowie die Werkplanung sind fertig, die Ausschreibungen erfolgen in den nächsten Tagen. Wir können sehr kurzfristig starten und das werden wir auch tun.“



EEW-Geschäftsführer Axel Schumann

wir auch tun.“

Und wann wird das Fachmarktzentrum voraussichtlich eröffnet werden?

Schumann: „Unser aller Ziel ist, im Herbst 2008 fertig zu sein, damit unsere Mieter rechtzeitig mit dem Weihnachtsgeschäft in diesem Jahr starten können. Die Bauzeit wird

etwa 15 bis 16 Monate betragen, danach benötigen die Firmen sechs bis acht Wochen für den Ein- und Ausbau. Je später also die Baugenehmigung kommt, um so enger wird es im Zeitplan.“

Wie sieht es mit der Belegung aus, sind schon alle Flächen vermietet?

Schumann: „Ja, das Landsberger Fachmarktzentrum ist bereits zu 100 Prozent vermietet, die entsprechenden Vorverträge unter Dach und Fach.“

Und wer sind die großen Zugpferde, die Kaufkraft in der Region binden sollen? Sport, Elektro, Baumarkt – da wird ja viel gemunkelt...

Schumann: „Wie Sie im Kreisboten bereits im Oktober 2005 berichtet haben, wird die Kaufland-Gruppe mit einem SB-Warenhaus im FMZ vertreten sein. Das große Zugpferd im Bereich Elektro wird Media Markt sein, im Sektor Baumarkt OBI. Hochwertige Schuhe zu vernünftigen Preisen wird die mit knapp 100 Filialen in der Bundesrepublik vertretene Siemes-Gruppe bieten. Für den Bereich Textil haben wir K&L Ruppert gewonnen. Der Sport 2000/Big Point Sportmarkt wird den Bereich Sport und Freizeit abdecken. Last but not least wird die Landbäckerei Ihle den Food Court des FMZ mit einem sehr hochwertigen Gastronomiekonzept mit kulinarischem Leben erfüllen.“

Mit wie vielen Arbeitsplätzen ist im voll ausgebuchten Fachmarktzentrum aufgrund der aktuellen Vermietungslage zu rechnen?

Schumann: „Wir rechnen mit rund neuen 500 Arbeitsplätzen, wobei der Großteil aus Vollzeitkräften besteht. Wir hoffen, dass die Unternehmen diese Arbeitskräfte vor Ort finden können.“

Welchen Namen wird das Landsberger FMZ bekommen?

Schumann: „Es wird InCenter Landsberg heißen.“



Ist und bleibt Zugpferd Nr. 1 für das InCenter Landsberg: Media Markt. Foto: Metro Group



Fass nun endlich Fuß in der Lechstadt: K&L Ruppert. Foto: K&L Ruppert